

MÜHL, H. (1966): Zur Zucht von *Melitaea cinxia* L. — Ent. Nachr. 10, 143–145.
 REINHARDT, R., & P. KAMES (1982): Beiträge zur Insektenfauna der DDR. Lep. — Rhop. et Hesp. I. — Ent. Nachr. Ber. 26, Beiheft Nr. 1.
 REINHARDT, R. (1984): Beiträge zur Insektenfauna der DDR. Lep. — Rhop. et Hesp. II. — Ent. Nachr. Ber. 26, Beiheft Nr. 2.
 SPORMANN, K. (1907/1909): Die im nordwestl. Neuvorpommern bisher beobachteten Großschmetterlinge mit besonderer Berücksichtigung der näheren Umgebung Stralsunds. — Jahresber. Gymn. Stralsund 1907, 1–56; 1909, 1–36.

URBAHN, E. (1959): Die Falterwelt der neuen Insel Bock in faunistisch-ökologischer Beziehung. — Dtsch. Ent. Ztschr. N.F. 6, 86–95.

WEIDLICH, M., & V. WACHLIN (1984): Die Großschmetterlinge von Greifswald und Umgebung (Lep.). — Natur Naturschutz Mecklenbg. 20, 5–80.

Anschrift des Verfassers:

Heinz Tabbert
 Mühlgrabenstraße 15
 Stralsund
 DDR - 2300

TAGUNGSBERICHTE

9. Arachnologentreffen der DDR

Vom 19. bis 21. Juni 1987 trafen sich die Arachnologen der DDR zu ihrer 9. Arbeitstagung in der Zentralen Lehrstätte für Naturschutz Mürzthof bei Waren/Mürz. Insgesamt waren 15 Teilnehmer der Einladung gefolgt. Eingangs gab SACHER einen kurzen Abriß des Lebens der bedeutenden Spinnenforscherin MARIE HARM, Dessau, die am 8. Dezember 1986 verstarb. Ihre wertvollen Arbeiten besonders zur Taxonomie heimischer Spinnen sind bleibendes Denkmal.

Neben organisatorischen Fragen der Arbeit des Arbeitskreises Arachnologie standen zahlreiche Fachvorträge zur Diskussion. So berichtete BLISS über den Stand der Weberknechtkartierung in der DDR und DROGLA über die Kartierung der Pseudoskorpione. Aus beiden Gruppen sind bislang jeweils 36 Arten nachgewiesen. Die Checkliste der DDR-Spinnen, über deren Stand MARTIN berichtete, umfaßt 700 Arten und wird z. Z. zur Publikation vorbereitet.

PFÜLLER stellte *Achaearanea tabulata* LEVI als eine für die DDR neue Spinnenart aus dem Berliner Neubaugebiet Marzahn vor. VON BROEN referierte über seine faunistisch-ökologischen Untersuchungen im Tierpark Berlin und diskutierte das Phänomen „Seltenheit“ bei Spinnen sowie die Möglichkeit einer „Roten Liste“ der Araneen der DDR.

DROGLA stellte ERNST KOEPPEN, Gotha, als Bearbeiter von Pseudoskorpionen vor und regte an, biographische Angaben der DDR-Arachnologen zu sammeln.

Über Tagungen berichteten SACHER (Internationaler Arachnologenkongreß in Jacca 1986) sowie BLISS (Symposium der Arachnologen der CSSR und Polens in Ostrava 1986, an dem BLISS, HEIMER und SACHER teilnahmen). SACHER gab darüber hinaus einen Bericht der Sitzung des ZFA Entomologie in Eberswalde und wies auf Neuerscheinungen in der Fachliteratur hin.

HEIMER stellte in einem Vortrag die Ergebnisse seiner Dissertationsarbeit zu arachnotaxonomischen Problemen vor, und MARTIN gab einen arachnologisch getönten Reisebericht aus der Bugac-Puszta in Ungarn. POLZIN zeigte hervorragende Farbdias von einheimischen Spinnen.

Eine gemeinsame Exkursion, abendliche Beobachtungsansätze sowie ausgiebige Diskussionen und gemütliches Beisammensein rundeten die gelungene Tagung ab.



Das 10. Arachnologentreffen wird 1988 wiederum in Mürzthof als gemeinsame Tagung mit den Staphylinidologen der DDR durchgeführt werden.

D. Martin

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Martin Dieter

Artikel/Article: [Tagungsberichte. 9. Arachnologentreffen der DDR. 246](#)